

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Demotischer Papyrus, Hochformatbrief, Antwortschreiben an Oberpriester wegen Verrechnung von zwei Silberlingen</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papyrussammlung</p> <p>Inventarnummer: P 15521</p> |
|--|--|

Beschreibung

Papyrus war ein sehr beliebtes jedoch teures Schreibmaterial im Alten Ägypten. Dieser Papyrus stammt von der Nilinsel Elephantine in Ägypten und wurde während der Ausgrabungen der damals Königlichen Museen durch Otto Rubensohn und Friedrich Zucker zu Beginn des 20. Jahrhunderts ausgegraben. Die hier verwendete Schrift ist das sogenannte Demotische. Dabei handelt es sich um eine sehr verkürzte Kursivschrift des Alten Ägypters, die gerade in persischer und griechisch-römischer Zeit eingesetzt wurde. Von der Nilinsel Elephantine stammen zahlreiche demotische Papyri und Ostraka dieses Zeithorizonts.

Briefantwort des Belles an Eschnompmetis, Sohn des Snebonychos, bezüglich der Zahlung und Quittierung von 2 Silberlingen. Keine Höflichkeitsformeln.

<http://elephantine.smb.museum/record/ID100542>

(V. Lepper / J. Moje)

Grunddaten

Material/Technik:

Papyrus (Material)

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: 346 x 92 mm; Höhe x
Breite: 34,6 x 9,2 cm; Höhe x Breite: 34,5 x 9
cm (lt. Inv./Kt.)

Ereignisse

Hergestellt wann 205 v. Chr.

| | | |
|-----------|------|------------------------------|
| | wer | |
| | wo | Elephantine |
| Gefunden | wann | |
| | wer | |
| | wo | Elephantine |
| Gefunden | wann | |
| | wer | Friedrich Zucker (1881-1973) |
| | wo | |
| Gesammelt | wann | |
| | wer | |
| | wo | Elephantine |

Schlagworte

- Papyrus